

Stuttgart, 22.01.2019

Sanierung Stuttgart 30 -Gablenberg- Soziale Stadt - Investitionen im Quartier Umgestaltung Spielplatz Berg-/Klingenstraße Baubeschluss

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Einbringung	öffentlich	05.02.2019
Bezirksbeirat Ost	Beratung	öffentlich	06.02.2019
Ausschuss für Umwelt und Technik	Vorberatung	öffentlich	12.02.2019
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	21.02.2019

Beschlussantrag

1. Der Umgestaltung des Spielplatzes Berg-/Klingenstraße nach den Entwurfsplänen des Landschaftsarchitekturbüros Kienleplan, Leinfelden-Echterdingen vom 08.11.2018 und dem auf der Grundlage der Kostenermittlung des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes vom 04.12.2018 ermittelten Kostenrahmen von rd. 800.000 € brutto (inkl. Aktivierter Eigenleistungen) wird zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird ermächtigt im Rahmen der unter Ziffer 1 dieses Beschlussantrags genannten Gesamtkosten die erforderlichen Planungskosten und Bauleistungen auszu-schreiben und zu beauftragen.

3. Die Gesamtkosten für die Umgestaltung betragen 800.000 € und werden im Teilfinanz-haushalt THH 610, Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung bei der Projekt Nr. 7.613036 Sanierung Stuttgart 30 -Gablenberg- AusGr 7873 Grünanlagen und Spielplätze wie folgt gedeckt:

bis 2018	40.000 €
2019	760.000 €

Kurzfassung der Begründung

Im Rahmen einer Befragung zur Freizeitbeschäftigung von Kindern und Jugendlichen, welche durch das Stadtteilmanagement im Sommer 2016 durchgeführt wurde, wurde deutlich, dass die Gestaltung von Spielplätzen von besonderem Interesse ist. Auch die Wünsche u. a. nach einem Bolzplatz, Klettergerüsten, Rutsche und Tischtennisplatten etc. wurden geäußert. Die Idee der Fragebogenaktion entstand innerhalb der Projektgruppe „Kinder und Jugendliche“.

Als erster Spielplatz soll der „Kleine Spielplatz“, wie er von den Kindern und Jugendlichen selbst genannt wird, an der Berg-/Klingenstraße umgestaltet werden, bei dem unter anderem die Bedarfe und Wünsche der Jugendlichen umgesetzt werden sollen. Im weiteren Zuge soll dann 2019 die Beteiligung für die Umgestaltung der oberen Klingebachanlage beginnen.

Das Büro Kienleplan wurde mit der Entwurfsplanung beauftragt und nahm im Vorfeld an den verschiedenen Beteiligungsaktionen mit den Kindern und Jugendlichen teil. Dies waren u. a.:

Die erste Beteiligung am 7. und 8. März 2018 war ein „Forschertag“ an dem die Kinder und Jugendlichen die Spielgeräte sowie die Anlage vor Ort mit grünen und roten Punkten bewerten konnten. In der „Ideenwerkstatt mit Modellbau“ konnten die Kinder und Jugendlichen selbst architektonisch kreativ werden: sie wurden eingeladen, eigene Spielgeräte aus Knetmasse und anderen Materialien zu bauen. Zusätzlich fand eine Elternbefragung statt. Dadurch wurde nochmals eine ganz andere Perspektive (Themen wie Sicherheit, Sitzen) im Hinblick auf die Anforderungen an den neuen Spielplatz deutlich.

Allen Beteiligten ist es wichtig den Charakter eines Kinderspielplatzes zu erhalten. Hierfür soll das Angebot der Spielgeräte (wie z. B. Babyschaukel) vielseitiger werden. Mit den geplanten Umgestaltungsmaßnahmen auf den städtischen Grünflächen südlich des Spielplatzes sollen auch Angebote für ältere Bevölkerungsgruppen und Anwohner geschaffen werden. Des Weiteren sollen mehr Sitzgelegenheiten angeboten werden, um die Aufenthaltsqualität zu verbessern. Ein Spielplatz ist auch ein Treffpunkt für Familien um sich auszutauschen.

Bei der zweiten Kinderbeteiligung am 23. Juli 2018 wurden zwei Vorentwurfsvarianten vorgestellt und gemeinsam mit den Kindern und Eltern diskutiert. Die Anregungen flossen anschließend in die Entwurfsplanung (Maßnahmenbeschreibung Anlage 1) ein.

Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten der Umgestaltung des Spielplatzes Berg-/Klingenstraße betragen rd. 800.000 €. Sie sind mit Ausnahme der aktivierungsfähigen Eigenleistungen des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes grundsätzlich zu 100 % zuwendungsfähig und werden im Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt – Investitionen im Quartier zu 60 % gefördert. Die Mittel stehen bereit.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Keine

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Keine

Erledigte Anfragen/Anträge:

keine

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Peter Pätzold
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: Maßnahmenbeschreibung

Anlage 2: Entwurfsplanung Büro kienlePlan

Anlage 3: Kostenermittlung

<Anlage 1: Maßnahmenbeschreibung
Anlage 2: Entwurfsplanung Büro kienlePlan
Anlage 3: Kostenermittlung Anlagen>